

ÖZIV Bundesverband

Seminarprogramm 2019



Lebenslanges Lernen wird immer wichtiger. Mit unserem Bildungsangebot möchten wir Ihnen Wissen und Weitblick vermitteln. In unseren Seminaren kommt man ins Gespräch, tauscht Erfahrungen aus und lernt Neues.

Wir freuen uns, wenn unsere Themen auf Ihr Interesse stoßen:
Barrierefreiheit und Inklusion, Rechtsthemen, Beratung, Gesundheit und Bewegung, Öffentlichkeitsarbeit sowie Persönlichkeits- und Kommunikationsthemen.
Mit unseren engagierten und erfahrenen Trainer*innen machen wir uns gemeinsam auf den Weg.

Die Durchführung des ÖZIV-Schulungsprogrammes ist uns seit 25 Jahren aufgrund der Förderung des Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz möglich – DANKE!

Inhaltsverzeichnis

Rahmenbedingungen	2-3
Vorstellung unserer Trainerinnen und Trainer	4-6
Anmeldeformular	7
Seminarübersicht nach Datum	8

Seminarbeschreibungen

ÖZIV internes Seminar: „GEMEINSAM“ war und ist uns der wichtigste Wert	9
Mut steht am Anfang jedes Handelns	10
Das Schlichtungsverfahren - Behindertengleichstellungsgesetz	11
HARMONISCH(ER)LEBEN nach der Feldenkrais-Methode	12
ÖZIV internes Seminar: Ehrenamt, Alter und Nachfolge	13
Konflikte meistern – (k)eine leichte Übung	14
Relevante rechtliche Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderungen	15
Die Kunst der verständlichen/einfachen Kommunikation	16
Gesund beraten	17
ÖZIV internes Seminar: Öffentlichkeitsarbeit, PR, Marketing – wie mach ich das?	18
Starke Teams - Wovon Führungskräfte und Mitarbeiter*innen träumen	19
Österreichische Normung und Baugesetzgebung	20
Ehrenamtliche Führungspositionen im Sozialbereich	21
Selbstbestimmung durch Wissens- und Informationsweitergabe	22
Die vier Grundbedürfnisse des Menschen	23

Rahmenbedingungen für unser Schulungsprogramm 2019

Termine

- ☞ Die Eintagesseminare finden immer an einem Samstag statt.
- ☞ Die Zweitagesseminare umfassen jeweils Freitag und Samstag.

Seminarorte

In den Bundesländern Wien, Oberösterreich, Steiermark, Salzburg und Vorarlberg haben wir (weitgehend) barrierefreie Veranstaltungshäuser gebucht.

Teilnehmer*innenkreis

- ☞ Ehrenamtliche ÖZIV Mitarbeiterinnen und –Mitarbeiter und
 - ☞ Externe Interessent*innen (die nicht für den ÖZIV tätig sind).
- Von ein paar Ausnahmen abgesehen, sind die Seminare für beide Zielgruppen offen!

Allgemeine Konditionen

- ☞ **Ehrenamtliche ÖZIV Kolleginnen und -Kollegen:**
Das Seminar, inkl. Verpflegung und Übernachtung (Übernachtung nur bei 2-Tagesschulungen) ist kostenfrei. Reisekostenrückerstattung wird gewährt – die Regelung dazu finden Sie im nachfolgenden Absatz.
- ☞ **Hauptamtliche ÖZIV Kolleginnen und -Kollegen:**
Das Seminar, inkl. Verpflegung und Übernachtung (Übernachtung nur bei 2-Tagesschulungen) ist kostenfrei.
Die Reisekosten sind von den Teilnehmer*innen bzw. von der jeweiligen Landesorganisation oder Bezirksgruppe zu tragen.
- ☞ **Externe Interessenten und Interessentinnen:**
Teilnehmer*innen, die nicht im ÖZIV arbeiten, bezahlen für Eintagesseminare: 180, -- Euro (inklusive Verpflegung), für Zweitagesseminare: 280, -- Euro (inklusive Verpflegung und Übernachtung) exklusive An- und Abreise.

Umfang der Reisekostenrückerstattung

- ☞ **Bahnfahrer*innen:** bekommen den Preis eines Bahntickets 2. Klasse mit Vorteils card rückerstattet.
- ☞ **Selbstfahrer*innen - ohne Mitfahrer*innen - mit Auto:** bekommen ebenfalls den Preis eines Bahntickets 2. Klasse mit Vorteils card rückerstattet.
- ☞ **Selbstfahrer*innen, die andere Seminarteilnehmer*innen mitnehmen – mit Auto:** erhalten € 0,30 pro km.
- ☞ **Personen, die im Behindertenpass den Eintrag „Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel“ vorgemerkt haben,** können eine Reisekostenentschädigung von € 0,30 pro km in Anspruch nehmen, auch wenn sie keine anderen Personen zum Seminar mitnehmen.
Dazu ist erforderlich, bei der Schulungsanmeldung eine Kopie des Ausweises beizulegen.
- ☞ **Mitfahrer*innen, externe und hauptamtliche Teilnehmer*innen** erhalten keinen Kostenersatz.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise auf den Formularen zur Reisekostenrückerstattung pro Veranstaltung.

Für Menschen mit Behinderungen

Anmeldung und Rückbestätigung

Sie erhalten innerhalb von wenigen Tagen nach Ihrer Anmeldung eine Bestätigung, dass wir Ihr Interesse aufnehmen.

Ihre Anmelde Daten

Auf dem Anmeldeformular stimmen Sie zu, dass wir für die Zimmerreservierung dem Veranstaltungshaus Ihren Namen vermitteln.

Sollte es für Sie notwendig sein, barrierefreie Bedingungen vorzufinden, so leiten wir auch diese Information dem Seminarhotel weiter.

Nur so können wir eine reibungslose und für Sie zufriedenstellende Seminarorganisation garantieren.

Seminarplatzvergabe für ehrenamtliche Kolleg*innen

Neue ehrenamtliche Kolleginnen und Kollegen bekommen vorrangig die Chance, an einem Seminar teilzunehmen.

Wenn es mehr Anmeldungen als freie Plätze gibt, wird berücksichtigt, wie oft Seminare zu gleichen oder ähnlichen Themen bereits besucht wurden.

Informationsversand

Nach einer Zusage erhalten Sie ca. drei Wochen vor dem Veranstaltungstermin alle wichtigen Daten (Veranstaltungsort, Datum, Zeitrahmen etc.) per Mail bzw. wenn nötig, per Post, zugesandt.

Stornobedingungen

Für ehrenamtliche Kolleg*innen, die ohne Absage der Veranstaltung fernbleiben, fällt eine Stornogebühr von 100, -- Euro an.

Externe Teilnehmer*innen können bis 14 Tage vor Seminarbeginn zurücktreten.

Bei späterer Abmeldung refundieren wir die Schulungskosten nicht mehr. Es können aber gerne Ersatzteilnehmer*innen genannt werden.

Kontakt:

Frau Daniela Rammel

Schulungsorganisatorin

Tel.: 01-5131535-36

E-Mail: daniela.rammel@oeziv.org

Vorstellung unserer Trainerinnen und Trainer



Dr. phil. Michael Thanhoffer

ist freiberuflich als Trainer, Berater, Gestalter, Entwickler, Fachautor, Supervisor, Moderator und Coach tätig. Herr Thanhoffer ist Lehrbeauftragter am Institut für Wirtschaftspädagogik der Wirtschaftsuniversität Wien, der Sozialakademie für Berufstätige Wien und der Lehranstalt für Heilpädagogische Berufe der Caritas Wien.



Mag.ª Britta Wagner

studierte Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft und Geschichte. Sie leitete die Entwicklung und Umsetzung von PR- und Marketingmaßnahmen bei der Hilfsgemeinschaft. Weitere Stationen: freiberufliche Tätigkeit als Konzeptionistin und Texterin für die Fundraising Agentur fc group, zuletzt hatte Frau Wagner die Leitung Marketing und PR bei capito Wien über. Seit 1.11.2018 arbeitet Frau Wagner als PR- und Kommunikationsexpertin im ÖZIV Bundesverband (ÖZIV SUPPORT, Zentrales Projektbüro).



Maria Brandl

ist langjährige Trainerin im ÖZIV und als Mediatorin und Erwachsenenbildnerin in den Bereichen Behinderung und Inklusion tätig. Frau Brandl ist seit vielen Jahren in der Integrationsbewegung aktiv und Gründungsmitglied von Integration: Österreich. www.schritte.at.



Mag. Bernhard Bruckner

kam nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Wien auf Umwegen (Universitätsassistent und BMFJ) zum Österreichischen Behindertenrat und arbeitet dort als Jurist im Bereich „Recht und Sozialpolitik“. Bernhard Bruckner war schon mehrmals als Vortragender bei ÖZIV Rechtsseminaren und an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien tätig.



Brigitte Wuich

arbeitet seit vielen Jahren für den ÖZIV. Als selbständige Lebens- und Sozialberaterin (Coaching, Mediation, Moderation, Supervision und Training) ist sie vor allem im sozialen Bereich tätig <http://www.wünsche-coaching-ziele.at/>.



Dipl. BW^{WU} Hans-Jürgen Groß, MBA

ist Landespräsident von ÖZIV Burgenland. Der studierte Betriebswirt ist Gerichtsachverständiger für barrierefreies Bauen und im öffentlichen Sektor tätig. Hans-Jürgen Groß ist seit fast 15 Jahren in der Vertretung von Menschen mit Behinderungen aktiv und gilt zusätzlich als Experte für Schlichtungsverfahren.



Gabriela Lenzenhofer

Gabriela Lenzenhofer ist diplomierte Lebens- und Sozialberaterin, Ernährungsberaterin und systemischer Coach mit langjähriger Erfahrung im Beratungs- und Trainingsbereich. Sie leitet seit 10 Jahren das Team ÖZIV SUPPORT Wien und ist auch als SUPPORT Coach tätig.



Mag.^a Marisa Mair-Raggautz

ist seit vielen Jahren in unterschiedlichen Rollen als Vermittlerin zwischen Menschen (mit und ohne Behinderung) für ein gutes Miteinander tätig. Weiters ist sie Trainerin für Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung (zB beim ÖZIV seit 2005), Coach (ehem. Leitung ÖZIV Support Wien), Lebens- und Sozialberaterin, Ergotherapeutin und Gesundheitswissenschaftlerin.



Bernhard Schalk, MA

ist Coach bei ÖZIV SUPPORT (und in der Erwachsenenbildung), Psychomotorik- und Feldenkrais-Pädagoge und Psychotherapeut (Hypnose) in Ausbildung unter Supervision. Aufgrund einer Halbseiten-Lähmung nach einem schweren Schädel-Hirn-Trauma vor mehr als 20 Jahren setzt er sich intensiv mit dem Thema Organisation des Körpers und des Geistes auseinander.



Mag. Hansjörg Nagelschmidt

hat 20-jährige Erfahrung in Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit in unterschiedlichsten Bereichen und Branchen. Er arbeitete als Consultant in einer renommierten PR-Agentur, als Unternehmens-Sprecher, freier PR-Trainer und selbständiger Kommunikations-Berater. Seit April 2017 ist Herr Nagelschmidt Leiter der Öffentlichkeitsarbeit im ÖZIV Bundesverband.



Dipl. Ing. in Johanna Linsberger

absolvierte ihr Studium der Architektur an der TU Wien, war u.a. tätig im Referat für barrierefreies Bauen beim Blinden- und Sehbehindertenverband Österreichs (BSVÖ) und auch bei ÖZIV ACCESS als Beraterin für bauliche und gestalterische Barrierefreiheit. Seit September 2018 arbeitet sie in der Kompetenzstelle für barrierefreies Planen, Bauen und Wohnen in Wien.



Peter Noflatscher

ist Berater für bauliche und gestalterische Barrierefreiheit (Studium der Raumplanung und Raumordnung an der TU Wien). Er ist auch Projektkoordinator und Referent bei Fachtagungen zu Barrierefreiheit und Mitglied bei Austrian Standards in der Arbeitsgruppe "Barrierefreies Planen und Bauen". Als ÖZIV ACCESS Mitarbeiter leitet Peter Noflatscher die Kundenbetreuung.

Anmeldeformular 2019:

Post: ÖZIV Bundesverband, 1110 Wien, Hauffgasse 3-5/3.OG

Fax: 01-513 15 35-11 E-Mail: daniela.rammel@oeziv.org

Seminartitel:

Termin:

Vor- und Zuname:

Straße, PLZ und Ort:

Telefon und E-Mail:

Wenn Sie ein **externer Teilnehmer/eine externe Teilnehmerin** sind (nicht im ÖZIV tätig): Wie haben Sie von unserem Seminarangebot erfahren?

Wenn Sie eine **ehrenamtliche Funktion im ÖZIV** ausüben, welche ist das und seit wann üben Sie diese aus:

Weitere Angaben für die Organisation:

☞ Bei 2-Tagesseminaren ist eine Übernachtung möglich:

ich benötige ein Zimmer: ja nein

Ich benötige ein barrierefreies Zimmer: ja nein

☞ Für meine Teilnahme ist EINFACHE SPRACHE Voraussetzung:

☞ Vorkenntnisse, das Seminarthema betreffend:

☞ Erwartungen an die Schulung:

Ich melde mich verbindlich an und akzeptiere die ÖZIV- Rahmenbedingungen/im Speziellen die Stornogebühren (siehe Schulungsprogramm Seiten 2-3).

Datum:

Unterschrift:

Seminarübersicht 2019 nach Datum

Datum	Seminartitel	Trainer*innen	Seite
15. - 16.2.	ÖZIV internes Seminar: „GEMEINSAM“ war und ist uns der wichtigste Wert	Britta Wagner	9
22. - 23.2.	Mut steht am Anfang jedes Handelns	Maria Brandl	10
9.3.	Das Schlichtungsverfahren - Behindertengleichstellungsgesetz	Hans-Jürgen Groß	11
22. - 23.3.	HARMONISCH(ER)LEBEN nach der Feldenkrais-Methode	Bernhard Schalk	12
5. - 6.4.	ÖZIV internes Seminar: Ehrenamt, Alter und Nachfolge	Brigitte Wuich	13
12. - 13.4.	Konflikte meistern - (k)eine leichte Übung	Marisa Mair-Raggautz	14
26. - 27.4.	Relevante rechtliche Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderungen	Bernhard Bruckner	15
24. - 25.5.	Die Kunst der verständlichen/einfachen Kommunikation	Maria Brandl	16
28. - 29.6.	Gesund beraten	Gabriela Lenzenhofer	17
7.9.	ÖZIV internes Seminar: Öffentlichkeitsarbeit, PR, Marketing - wie mach ich das?	Hansjörg Nagelschmidt	18
13. - 14.9.	Starke Teams - Wovon Führungskräfte und Mitarbeiter*innen träumen	Michael Thanhoffer	19
4. - 5.10.	Österreichische Normung und Baugesetzgebung - Nicht immer im Sinne von Menschen mit Behinderungen	Johanna Linsberger und Peter Noflatscher	20
11. - 12.10.	Ehrenamtliche Führungspositionen im Sozialbereich	Maria Brandl	21
19.10.	Selbstbestimmung durch Wissens- und Informationsweitergabe	Bernhard Bruckner	22
15. - 16.11.	Die vier Grundbedürfnisse des Menschen	Bernhard Schalk	23

ÖZIV internes Seminar

„GEMEINSAM“ war und ist uns der wichtigste Wert

Ein Präsidium – ein ÖZIV – gemeinsames Arbeiten für Menschen mit Behinderungen.

15.-16.2.2019 in Wien

Im Rahmen des letzten Präsidiumsworkshops hatten wir einige wichtige Themen besprochen und auch weitere Schritte geplant. Am Ende des Tages stand fest, dass wir gemeinsame Ziele erarbeiten und österreichweit umsetzen wollen. Das war im Jänner 2018. Im Oktober 2018 haben wir uns mit den Themen Fundraising und Marketing auseinandergesetzt.

Wo stehen wir jetzt?

Welche Themen wollen wir als österreichweite Interessenvertretung im Sinne unserer Mitglieder aufgreifen und im Jahr 2019 schwerpunktmäßig behandeln?

Inhalte:

- ☞ Welche Unterschiede nehmen wir in den einzelnen Bundesländern wahr und wie können wir diesen begegnen?
- ☞ In welchen Bereichen können wir voneinander lernen?
- ☞ Wie wollen wir insgesamt mehr wechselseitige Verbindlichkeit schaffen?
- ☞ Welche Möglichkeiten finden, erarbeiten wir, um unsere Vorhaben auch finanziell abzusichern.

Zielgruppe:

ÖZIV-Präsidiumsmitglieder, Präsident*innen der Mitgliedsorganisationen und potentielle Nachfolger*innen

Ziel: Erarbeitung und Verabschiedung eines Arbeitsprogramms für 2019

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Schulungsraum im ÖZIV Bundesverband, Wien 11, Hauffgasse 3-5, 3. Stock, Top 6
Freitag, 15.2.2019 von 11 - 18 Uhr und Samstag, 16.2.2019 von 9 – 16 Uhr

Trainerin:

Mag.^a Britta Wagner studierte Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft und Geschichte. Sie leitete die Entwicklung von PR- und Marketingmaßnahmen bei der Hilfsgemeinschaft. Zuletzt hatte sie die Leitung Marketing und PR bei capito Wien über und ist verantwortlich für das Vorantreiben von „Leicht Lesen“ im politischen, sozialen und wirtschaftlichen Umfeld. Seit 1.11. 2018 arbeitet Frau Wagner als PR- und Kommunikationsexpertin im ÖZIV Bundesverband (ÖZIV SUPPORT, Zentrales Projektbüro).

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36

Mut steht am Anfang jedes Handelns

22.-23.2.2019 in Oberösterreich

Wir kennen das alle: eigentlich will ich was sagen, aber ich traue mich nicht. Ich habe Angst vor den Reaktionen der anderen.

Diese durchaus menschliche und nachvollziehbare Eigenschaft nimmt uns aber auch ein gewisses Maß an Freiheit, an einem aufrichtigen Miteinander. Die Beziehungsqualität und -tiefe wird in Mitleidenschaft gezogen, denn unsere Art der Kommunikation bestimmt, wie wir Menschen miteinander in Verbindung stehen.

Es geht darum, die eigene Meinung zu vertreten, auch mal zu widersprechen und sein Andersdenken kundzutun.

Das kann ganz schön aufregend sein, es erfordert Mut zum eigenen Standpunkt zu stehen, mutig den „ersten Schritt zu tun“. Mutig ist aber auch, wer sich mit anderen Meinungen auseinandersetzt, ohne diese gleich von vornherein auszuschließen.

Inhalte:

- ☞ Welche Bedürfnisse stehen hinter der Entscheidung, nicht das zu tun, nicht das zu sagen, was einem wichtig ist
- ☞ Kommunikationsmuster bewusst machen
- ☞ Gefühle und Bedürfnisse wahrnehmen und diese auch mitteilen
- ☞ Anliegen klar formulieren, ohne Ärger und Aggression beim Anderen auszulösen
- ☞ Umgang mit Wut und Angst verbessern

Zielgruppe: Alle Interessent*innen

Ziel:

Die Teilnehmer*innen lernen/üben, mutig den eigenen Standpunkt zu kommunizieren.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Freunde der Natur, Wiesenweg7, 4582 Spital am Pyhrn

Freitag, 22.2.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 23.2.2019 von 9-16 Uhr

Trainerin:

Maria Brandl, langjährige Trainerin im ÖZIV, Mediatorin und Erwachsenenbildnerin in den Bereichen Behinderung und Inklusion. Sie ist seit vielen Jahren in der Integrationsbewegung aktiv und Gründungsmitglied von Integration: Österreich.

www.schritte.at

Kosten: 280,--Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36

Das Schlichtungsverfahren - Behindertengleichstellungsgesetz

9.3.2019 in Wien

Das Behindertengleichstellungsgesetz gibt Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, ihre Rechte in Bezug auf Gleichstellung in der Gesellschaft einzufordern. Das Schlichtungsverfahren wurde installiert, um im Vorfeld außergerichtlich zwischen Leistungsanbieter und Menschen mit Behinderungen zu einer beiderseitig zufriedenstellenden Lösung zu kommen.

Die Erfolgsaussichten im Schlichtungsverfahren sind ausgezeichnet, wenn man gewisse Dinge beachtet und sich entsprechend vorbereitet. In diesem Seminar wird das Schlichtungsverfahren in Theorie und Praxis nähergebracht, um erfolgreich selbst oder begleitend tätig werden zu können.

Inhalte:

- ☞ Behindertengleichstellungsgesetz
- ☞ Einführung Schlichtungsverfahren
- ☞ Fallbeispiele
- ☞ Praxisübungen
- ☞ Verhandlungstraining

Zielgruppe:

Alle Interessent*innen, die gerne Schlichtungsverfahren führen bzw. bei diesen Verfahren begleitend und unterstützend aktiv werden möchten.

Ziele:

Sicherheit im Umgang mit der Schlichtungssituation. Die Teilnehmer*innen erlangen Wissen zum Verfahrensablauf und dessen Umsetzung. Praktische Beispiele und realitätsnahe Übungen geben für künftige Verhandlungssituationen („Verhandlungsgeschick“) Sicherheit.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien
Samstag, 9.3.2019 von 9-17 Uhr

Trainer:

Dipl. BW^{WU} Hans-Jürgen Groß, MBA ist studierter Betriebswirt, Gerichtsachverständiger für barrierefreies Bauen und im öffentlichen Sektor tätig. Als Präsident von ÖZIV Burgenland begleitete er 100te von Verfahren und ist bekannt als zäher und hartnäckiger Verhandler. Er ist seit fast 15 Jahren in der Vertretung von Menschen mit Behinderungen tätig und gilt als Experte in der Durchsetzung von Ansprüchen.

Kosten: 180,-- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org
online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)
Tel.: 01-5131535-36

HARMONISCH(ER)LEBEN nach der Feldenkrais-Methode

22.-23.3.2019 in Salzburg

Oft sehnt man sich nach mehr Harmonie im Leben, nach weniger Schmerzen und mehr Leichtigkeit. Dieses Seminar beschäftigt sich vorwiegend mit dem harmonischen Erleben von sich selbst. Im Seminar kommt es zur Erweiterung der Wahrnehmung, um ein besseres „Gespür“ für sich zu bekommen. Denn je besser man sich spürt, desto leichter kann man Schmerzen vermeiden.

Durch einfache, langsam ausgeführte Bewegungen (im Liegen oder Sitzen) lernt man, fast automatisch, sich mit so viel Aufwand wie nötig und so wenig Anstrengung wie möglich zu bewegen. Im Zusammenhang mit Schmerzen oder/und mobilen Einschränkungen lernen die Teilnehmer*innen, neue Bewegungsmuster kennen, die Erleichterung in den Alltag, ins Leben bringen können. Man lernt, seine Knochen, Muskeln und Gelenke so zu bewegen, wie es sinnvoll und angenehm ist.

Inhalte:

- ☞ Achtsamkeits- und Wahrnehmungstraining
- ☞ Stress- und Schmerzreduktion durch sanftes Bewegen
- ☞ Bewegungssequenzen für den täglichen Gebrauch leicht gemacht
- ☞ harmonischer Leben durch harmonisch Erleben

Zielgruppe:

Menschen, die mehr Wohlbefinden in ihr Leben bringen wollen, Schwierigkeiten mit dem Bewegungsapparat haben und sich etwas Gutes tun möchten.

Ziele:

Bewegungen des Alltags werden leichter und einfacher. Bestehende Schmerzen können sich verringern oder sogar ganz lösen. Ganz dem Ziel des Begründers der Feldenkrais Methode (Dr. Moshe Feldenkrais 1903 – 1984) folgend: „das Unmögliche möglich, das Mögliche einfach und das Einfache ästhetisch ansprechend“ zu machen.

Ort, Termin und Zeitrahmen

Parkhotel Brunauer, Elisabethstrasse 45a, 5020 Salzburg

Freitag, 22.3.2019 von 11:00-18:00 Uhr und Samstag, 23.3.2019 von 9:00-16:00 Uhr

Trainer:

Bernhard Schalk, MA, Psychomotorik- und Feldenkrais-Pädagoge, Coach und Psychotherapeut (Hypnose) in Ausbildung unter Supervision. Er arbeitet seit mehreren Jahren als Coach bei ÖZIV Support Wien und in seiner Praxis in Brunn am Gebirge.

Kosten: 280, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36

ÖZIV internes Seminar

Ehrenamt, Alter und Nachfolge

5.-6.4.2019 in Salzburg

Wir alle stehen immer wieder an Lebensübergängen, und der Schritt über die Schwelle vom Alten zum Neuen wirft viele Fragen auf – eine Auseinandersetzung mit unserem Alter, mit unseren Kräften, Energien, Wünschen und neuen Zielen steht an. Dies betrifft natürlich auch ehrenamtlich tätige Menschen. Es kommt immer der Zeitpunkt, wo viele Gedanken und Gefühle auftauchen, wie z.B. was mache ich mit meinem Erfahrungsschatz, was verliere ich, was werde ich vermissen, wenn ich mein Ehrenamt aufgabe bzw. es nicht mehr so wahrnehmen kann wie bisher.

Einerseits kann dieser Schritt ein Gewinn an Freiheit und Leichtigkeit bedeuten, andererseits kann es auch schwer werden, Abschied zu nehmen.

In den zwei Semintagen wollen wir uns mit diesen wichtigen und immer wieder aktuellen Themenbereichen auseinandersetzen, Stütze und Orientierung geben.

Inhalte:

- ☞ Ein Amt übergeben bedeutet Abschied nehmen
- ☞ Meine persönlichen Für und Wider zum Thema Übergabe
- ☞ Wer führt mein „Lebens“-Werk weiter
- ☞ Darf ich mir erlauben, mal nur an mich zu denken
- ☞ Keine Nachfolge in Sicht – bleibe ich deshalb bis zum Umfallen
- ☞ Welche Rahmenbedingungen sind für Amtsübergaben nötig und stützend
- ☞ Was kann die Organisation zur Verfügung stellen, damit eine Übergabe gelingt
- ☞ Veränderung als Chance – Impulse für die Zukunft

Zielgruppe:

Alle ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen des ÖZIV, die sich mit diesem Thema auseinandersetzen wollen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Heffterhof, Maria Cebotari Straße 1-7, 5020 Salzburg

Freitag, 5.4.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 6.4.2019 von 9-16 Uhr

Trainerin:

Brigitte Wuich arbeitet seit vielen Jahren für den ÖZIV. Als selbständige Lebens- und Sozialberaterin (Coaching, Mediation, Moderation, Supervision und Training) ist sie vor allem im sozialen Bereich tätig. <http://www.wünsche-coaching-ziele.at/>

Kosten: 280, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36

Konflikte meistern – (k)eine leichte Übung

12.-13.4.2019 in Vorarlberg

Ein harmonisches Miteinander ist ein Grundbedürfnis, zumindest von den meisten Menschen in unserer Gesellschaft. Aber Konflikte und Auseinandersetzungen sind Teil unseres Lebens. Durch Unstimmigkeiten ausgelöste Emotionen spielen dabei eine große Rolle. Wenn wir in Gefühlen feststecken, dann wird unser Blick manchmal sehr eng. In diesem Zusammenhang ist es wichtig und von großem Vorteil, wenn wir unsere Muster besser kennenlernen. Das Verständnis, wie es zu einem Konflikt kommen kann hilft, ihn zu klären und zu lösen.

Inhalte:

- ☞ Wie können Konflikte entstehen
- ☞ Innere und äußere Konflikte
- ☞ Rollen und Dynamiken
- ☞ Kommunikationsmodelle
- ☞ Lösungsansätze
- ☞ Ohne Zuhören gibt es keine Lösung von Konflikten
- ☞ Wie kann ein Konflikt konstruktiv und angstfrei angegangen werden
- ☞ Erfahrungslernen und Üben, Üben, Üben

Zielgruppe:

Menschen die beruflich oder privat, mit sich selbst oder anderen, bereits Konflikte erlebt haben oder jene auch scheuen. Es braucht die Bereitschaft, eigene Erfahrungen einzubringen.

Ziele:

Anhand einer Mischung aus Theorie und vielen praktischen Übungen erhalten die Teilnehmer*innen ein besseres Verständnis von Konflikten und den eigenen Konfliktmustern, um sich künftigen Konfliktsituationen zuversichtlich stellen zu können.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Bildungshaus Batschuns, Kapf 1, 6835 Zwischenwasser
Freitag, 12.4.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 13.4.2019 von 9-16 Uhr

Trainerin:

Mag.^a Marisa Mair-Raggautz, seit vielen Jahren in der Erwachsenenbildung als Vermittlerin zwischen Menschen (nicht nur mit Behinderungen) für ein gutes Miteinander tätig; ehemalige Leitung ÖZIV SUPPORT Wien, Trainerin für ÖZIV Bildungsangebote seit 2005.

Kosten: 280, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org
online: www.oeziv.org (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)
Tel.: 01-5131535-36

Relevante rechtliche Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderungen

26.-27.4.2019 in Salzburg

Damit Menschen mit Behinderungen die Unterstützung bekommen, die sie benötigen, müssen sie über die rechtlichen Rahmenbedingungen in Österreich Bescheid wissen. Nicht alle Menschen mit Behinderungen und alle Personen die Menschen mit Behinderungen beraten und begleiten, haben jedoch die entsprechenden Kenntnisse. Erschwerend kommt hinzu, dass sich die Rechtslage durch neue Gesetze und höchstgerichtliche Entscheidungen sehr schnell und oft ändert.

Inhalte:

Grundlagen der nationalen rechtlichen Rahmenbedingungen:

- ☞ UN-Behindertenrechtskonvention
- ☞ Soziales Modell von Behinderung
- ☞ Diskriminierung und Barrierefreiheit
- ☞ Behindertengleichstellungsgesetz (BGStG): Diskriminierungsschutz außerhalb der Arbeitswelt
- ☞ das Behinderteneinstellungsgesetz (BEinstG) in Theorie und Praxis, wie z.B. Einschätzungsverordnung und „Grad der Behinderung“, Einstellungspflicht und Ausgleichstaxe, besonderer Kündigungsschutz und Diskriminierungstatbestände
- ☞ Behindertenpass und Zusatzeintragungen
- ☞ Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension; insb. SRÄG 2012
- ☞ Pflegegeld
- ☞ (steuerliche) Begünstigungen bei Behinderungen

Diese rechtlichen Grundlagen und deren Anwendung werden anhand von konkreten Praxisbeispielen vermittelt.

Zielgruppe: Alle Interessent*innen

Ziele: Es werden praxisnahe Kenntnisse über die rechtlichen Grundsätze vermittelt.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Parkhotel Brunauer, Elisabethstrasse 45a, 5020 Salzburg
Freitag, 26.4.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 27.4.2019 von 9-16 Uhr

Trainer:

Mag. Bernhard Bruckner studierte Rechtswissenschaften in Wien und kam auf Umwegen (Universitätsassistent und BMFJ) zum Österreichischen Behindertenrat. Er ist dort als Jurist im Bereich „Recht und Sozialpolitik“ beschäftigt. Schon mehrmals hat er bei ÖZIV Rechtsseminaren und an der Uni Wien vorgetragen.

Kosten: 280, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org
online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)
Tel.: 01-5131535-36

Die Kunst der verständlichen/einfachen Kommunikation

...Wörter...Texte...Sprache insgesamt...

24.-25.5.2019 in Oberösterreich

Warum passiert es immer wieder, dass wir mit schwierigen Schachtelsätzen und Fremdwörtern konfrontiert sind?

Sprache hat unter anderem mit Berührung, mit betroffen machen und betroffen sein, mit Wertschätzung und ernst nehmen zu tun. Hochtrabende Ausdrücke können beim Gegenüber ein gewisses Ohnmachtsgefühl auslösen, können scheinbar „klein“ und unwissend machen.

Wir haben alle den Wunsch, verstanden und gehört zu werden und wir haben viele Möglichkeiten, dieses Miteinander zu gestalten:

- Ich spreche so, dass du mich verstehen kannst.
- Ich höre hin ob du mich verstehst.
- Ich frage nach, ich nehme dich ernst.
- Ich verändere meine Ausdrucksweise, damit wir „auf Augenhöhe“ sprechen können.

Zusätzlich braucht es oft Mut, zuzugeben, dass etwas nicht verstanden wurde, dass Erklärungen in einfacher Sprache notwendig sind. Manchmal ist einfache und verständliche Sprache auch gar nicht so einfach.

Es wird mit vielen praktischen Beispielen gearbeitet. Die Teilnehmer*innen können und sollen auch Beispiele, Fragen und Wünsche einbringen.

Inhalte:

- ☞ Grundregeln einfacher/verständlicher Sprache (Begriffserläuterungen, Sprachstil, logischer Aufbau, klare Struktur, kurze, nicht verschachtelte Sätze, ...)
- ☞ In einfacher Sprache meine Haltung verdeutlichen
- ☞ Einfach reden heißt nicht, abwertend sein
- ☞ Wie verfasse ich Texte, die so viele Menschen wie möglich verstehen sollen

Zielgruppe: Alle Interessent*innen

Ziel: Die Teilnehmer*innen erhalten Wissen über Regeln zu verständlicher/einfacher Sprache. Sie lernen, selbstbewusst einfache Sprache anzuwenden und einzufordern.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Freunde der Natur, Wiesenweg7, 4582 Spital am Pyhrn

Freitag, 24.5.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 25.5.2019 von 9-16 Uhr

Trainerin:

Maria Brandl, langjährige Trainerin im ÖZIV, Mediatorin und Erwachsenenbildnerin in den Bereichen Behinderung und Inklusion. Sie ist seit vielen Jahren in der Integrationsbewegung aktiv und Gründungsmitglied von Integration: Österreich. www.schritte.at

Kosten: 280,--Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36

Gesund beraten

28.-29.6.2019 in der Steiermark

Die Arbeit mit Menschen ist uns eine besondere Herzensangelegenheit. Dabei wollen wir professionell beraten und zugleich gut mit unserer Energie haushalten. Das ist nicht immer so einfach. Manchmal übernehmen wir uns für die gute Sache. Es gibt ja so viel zu tun.... Doch es liegt auf der Hand, dass wir nur professionell beraten und begleiten können, wenn wir auf unsere körperliche und seelische Gesundheit achten. In diesem Seminar beschäftigen wir uns sowohl mit einigen Elementen der Beratungsmethodik wie auch mit den gesundheitlichen Aspekten, vor allem in diesem Berufsfeld.

Inhalte:

- ☞ eigene Bedürfnisse gut im Alltag leben
- ☞ Grenzen setzen, sich schützen
- ☞ Kraftquellen und Energiehaushalt
- ☞ Energievampire erkennen und mit ihnen umgehen
- ☞ Beratungsmethodik, Fallbesprechungen
- ☞ Austausch in der Gruppe

Zielgruppe:

Alle Interessent*innen, die in der Beratung tätig sind.

Ziele:

Kennenlernen von praktikablen Beratungsmethoden. Die Teilnehmer*innen erhalten Antworten auf ganz persönliche Fragen aus ihrem Beratungsalltag und können umsetzbare Tipps im Umgang mit der eigenen Gesundheit mitnehmen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Bildungshaus Schloss Retzhof, Dorfstraße 17, 8430 Wagna
Freitag, 28.6.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 29.6.2019 von 9-16 Uhr

Trainerin:

Gabriela Lenzenhofer ist diplomierte Lebens- und Sozialberaterin, Ernährungsberaterin und systemischer Coach mit langjähriger Erfahrung im Beratungs- und Trainingsbereich. Sie leitet seit 10 Jahren das Team ÖZIV SUPPORT Wien und ist auch als SUPPORT Coach tätig.

Kosten: 280, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org
online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)
Tel.: 01-5131535-36

ÖZIV internes Seminar

Öffentlichkeitsarbeit, PR, Marketing – wie mach ich das?

7.9.2019 in Niederösterreich

Viele Vereine, wie auch der ÖZIV, haben beschränkte finanzielle Mittel, wollen und müssen sich in der Öffentlichkeit dennoch professionell präsentieren. Sei es bei der Informationsweitergabe an Medien, beim Auftritt in sozialen Medien oder in vereinseigenen Medien/Zeitschriften. Was im Rahmen dieser Arbeiten zu bedenken ist, welche Tipps und Tricks es gibt und wie wir zielgerichtet und wirkungsvoll vorgehen können, mit diesen und vielen anderen Fragen beschäftigen wir uns in dem Workshop.

Inhalte:

- ☞ Allgemeines/Basics zu Öffentlichkeitsarbeit, PR, Medien etc.
- ☞ Öffentlichkeitsarbeit beim ÖZIV – regional und auf Bundesebene
- ☞ Welche Anlässe können wir für PR-Maßnahmen nutzen?
- ☞ Texte verfassen – wie geht das?
- ☞ Welche Zielgruppen wollen wir erreichen und welche Maßnahmen sind passend?
- ☞ Soziale Medien, welche gibt es und wie können wir sie nutzen?
- ☞ Grundsätzliches zu Pressearbeit/Medienkontakten/Umgang mit Journalisten
- ☞ Individuelle Praxis-Tipps für Teilnehmer*innen und Best-Practice-Beispiele

Zielgruppe:

ÖZIV-Kolleg*innen, die Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit in ihrer Landesorganisation bzw. Bezirksgruppe übernehmen.

Ziele:

Dieses Seminar ist als praxisnahe „Hilfe zur Selbsthilfe“ gedacht, um unterschiedliche öffentlichkeitswirksame Werkzeuge kennenzulernen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Bildungshaus St. Hippolyt, Eybnerstraße 5, 3100 St. Pölten
Samstag, 7.9.2019 von 9-17 Uhr

Trainer:

Mag. Hansjörg Nagelschmidt leitet seit April 2017 im ÖZIV-Bundesverband die PR-Abteilung. Er verfügt über 20-jährige Kommunikations-Erfahrung in unterschiedlichsten Bereichen und Branchen; arbeitete als Consultant in einer renommierten PR-Agentur, als Unternehmens-Sprecher, freier PR-Trainer und selbständiger Kommunikations-Berater.

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org
online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)
Tel.: 01-5131535-36

Starke Teams - Wovon Führungskräfte und Mitarbeiter*innen träumen

13.-14.9.2019 in Wien

In einem guten Team greifen die einzelnen Zahnräder wie in einem Getriebe bestens ineinander. Aber Teams haben etwas, was Getriebe nicht haben: Gefühle, Beziehungen, Erfahrungen, Einstellungen, Gewohnheiten und Zukunftsgedanken.

Nicht immer funktioniert alles reibungslos. Es liegt an der Führungskraft aber auch an jedem einzelnen Teammitglied, eine angenehme und respektvolle Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Die beiden Zauberwerkstücke, die meistens ersehnt werden: Zeit haben und Aufmerksamkeit bekommen. Einander Verstehen ist der Spirit der Zusammenarbeit.

Woran erkennen die Mitarbeiter*innen, dass ihre Führungskraft verantwortlich agiert?

Woran erkennt die Führungskraft, dass die Mitarbeiter*innen gerne und gut (miteinander) arbeiten?

Zufriedene, motivierte Mitarbeiter*innen machen Teams richtig stark. Das trifft auf jede Art von Teams zu, egal ob es sich um haupt- oder ehrenamtlich tätige Menschen handelt.

Inhalte:

- ☞ Wovon träumen Teammitglieder/die Führungskraft? Welche Wünsche gibt es?
- ☞ Wie entstehen starke, lebendige Teams?
- ☞ Das große und wichtige Thema „Transparenz“
- ☞ Bremsen und Erfolgsblockaden – was blockiert das Team, mich persönlich (nicht erfüllte Erwartungen z.B.)
- ☞ Was braucht ein gutes Team an Struktur, an hilfreichen Abläufen?

Zielgruppe: Alle interessierten und engagierten Führungskräfte und Mitarbeiter*innen, die in einem Team arbeiten.

Ziele: Die Teilnehmer*innen erhalten Wissen, wie Teams funktionieren, wie jede/r einzelne positiv auf gute Zusammenarbeit einwirken kann. Wir kommen unserem Wunsch näher, wohlwollend, mit Achtsamkeit und Verständnis miteinander zu arbeiten.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

JUFA Hotel, Mautner-Markhof-Gasse 50, 1110 Wien

Freitag, 13.9.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 14.9.2019 von 9-16 Uhr

Trainer:

Dr. Michael Thanhoffer ist freiberuflich als Trainer, Berater, Gestalter, Entwickler, Fachautor, Supervisor, Moderator und Coach tätig. Er ist Lehrbeauftragter, u.a. am Institut für Wirtschaftspädagogik der Wirtschaftsuniversität Wien und an der Sozialakademie für Berufstätige Wien.

Kosten: 280,--Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org, Tel.: 01-5131535-36

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Österreichische Normung und Baugesetzgebung

...nicht immer im Sinne von Menschen mit Behinderungen...

4.-5.10.2019 in Salzburg

2018 war ein entscheidendes Jahr in der Österreichischen Normung und Baugesetzgebung. Sowohl Ö-NORMEN (nationale österreichische Normen) als auch die OIB-Richtlinie 4 (OIB= Österreichisches Institut für Bautechnik) wurden und werden auch noch überarbeitet – leider nicht immer im Sinne von Menschen mit Behinderungen.

Im Seminar erhalten die Teilnehmer*innen einen Überblick über aktuelle Neuerungen hinsichtlich Baugesetzgebung, Richtlinien und Normung. Zusammen mit den Teilnehmer*innen werden Aspekte der Barrierefreiheit und der Beratung sowie die Interpretation der Regelwerke diskutiert.

Inhalte:

Theoretischer Seminarteil:

- ☞ Was sind Bauordnungen, Bautechnikverordnungen, Richtlinien, Normen? Wie stehen diese Regelwerke zueinander?
- ☞ Antidiskriminierung im Spannungsfeld zwischen Baugesetzgebung, Normen, Richtlinien und BGStG (Behindertengleichstellungsgesetz)
- ☞ Welche Änderungen gibt es in der Baugesetzgebung, Ö-NORMEN und OIB 4?
- ☞ Erfahrungsaustausch

Praktischer Seminarteil:

- ☞ Wie mache ich eine Bestandsaufnahme eines Gebäudes? Worauf muss ich achten?
- ☞ Was kann ich aus einem Plan herauslesen? Was nicht?

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an Personen, die in der Beratung tätig sind und ihr Fachwissen vertiefen, auffrischen und erweitern wollen.

Ziele:

Die vermittelten Inhalte sollen den Teilnehmer*innen als Grundlage für Gespräche mit Verantwortungsträger*innen aus Politik und Wirtschaft dienen. Wir bauen ein einheitliches Bild von Beratungsinhalten auf.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Heffterhof, Maria Cebotari Straße 1-7, 5020 Salzburg

Freitag, 4.10.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 5.10.2019 von 9-16 Uhr

Trainer*innen:

Dipl. Ing.ⁱⁿ Johanna Linsberger, Studium der Architektur, seit September 2018 in der Kompetenzstelle für barrierefreies Planen, Bauen und Wohnen in Wien tätig.

Peter Noflatscher, Studium der Raumplanung und -ordnung, ist im Beratungsteam von ÖZIV ACCESS für bauliche und gestalterische Barrierefreiheit tätig.

Kosten: 280, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org, Tel.: 01-5131535-36
online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Ehrenamtliche Führungspositionen im Sozialbereich

Werden Frauen benachteiligt?

11.-12.10.2019 in Oberösterreich

Gerade im ehrenamtlichen Bereich könnte man vermuten, dass zumindest genauso viele Frauen, wenn nicht sogar mehr, in Führungspositionen sind wie Männer. In der Literatur finden wir dazu den Ausdruck „contrast effect“ (Rotolo&Wilson 2007). Dies bedeutet, dass eine ehrenamtliche Karriere, insbesondere für Frauen, die Möglichkeit bietet, eine Rolle auszuüben, die im Hauptamt nicht möglich war oder ist.

Das ist eine Hypothese. Doch wie schaut es nun in der Realität aus?

Auch im Non-Profit-Bereich haben wir es immer wieder mit Machtausübung zu tun. Handelt es sich dabei eher um männliches Verhalten oder stehen Frauen „freiwillig“ in der zweiten Reihe? Männer sind wegen ihrer oft stärkeren Karriereorientierung und ihres ausgeprägten Dominanzverhaltens eher in Führungspositionen zu finden.

In diesem Seminar wollen wir nach dem WARUM fragen und erarbeiten, was wir dazu beitragen können, um dieses System zu durchbrechen.

Inhalte:

- ☞ Männern die Macht, den Frauen die Arbeit?
- ☞ Warum glauben Frauen oft, dass sie für Führungsaufgaben unzureichend qualifiziert sind?
- ☞ Was hat es mit der männlich dominierten Kultur auf sich (dominantes Redeverhalten, spezieller Humor etc.)?
- ☞ Was braucht es, um Frauen zu ermutigen?
- ☞ Ist die dienende Rolle, vor allem den Frauen rund um die 60ig „in die Wiege gelegt“ (unsere Biographie)?

Zielgruppe: Alle Interessent*innen

Ziel: Die Teilnehmer*innen werden sich bestimmter Rollenmuster bewusst und stärken ihre Selbstbestimmung.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Freunde der Natur, Wiesenweg7, 4582 Spital am Pyhrn

Freitag, 11.10.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 12.10.2019 von 9-16 Uhr

Trainerin:

Maria Brandl, langjährige Trainerin im ÖZIV, Mediatorin und Erwachsenenbildnerin in den Bereichen Behinderung und Inklusion. Sie ist seit vielen Jahren in der Integrationsbewegung aktiv und Gründungsmitglied von Integration: Österreich. www.schritte.at

Kosten: 280,--Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36

Selbstbestimmung durch Wissens- und Informationsweitergabe

Die wichtigsten Rechtsgrundlagen für Menschen mit Behinderungen

19.10.2019 in Wien

Es ist von großer Wichtigkeit, Menschen mit Behinderungen dahingehend zu unterstützen, dass sie ihre Rechte kennen, denn nur dann können Menschen mit Behinderungen ihre Rechte auch geltend machen und damit selbstbestimmt leben.

Um Menschen mit Behinderungen beraten zu können, ist es notwendig, am letzten Stand über neue Gesetze und Gesetzesänderungen zu sein, die wichtigsten Grundlagen immer parat zu haben und auch über die aktuelle Rechtsprechung gut informiert zu sein. Mit diesem Seminar haben Sie die Gelegenheit, genau diesen Wissensstand zu erreichen bzw. aufzufrischen.

Inhalte:

- ☞ Diverse Förderungen, Mindestsicherung und Zuschüsse
- ☞ Pflegegeld und Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension
- ☞ Erwachsenenschutzgesetz
- ☞ Neue rechtspolitische Entwicklungen

Die Teilnehmer*innen sind aufgefordert, Beispiele und Fragen aus ihrem Alltag mitzubringen.

Zielgruppe:

Alle Interessent*innen

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien
Samstag, 19.10.2019 von 9-17 Uhr

Trainer:

Mag. Bernhard Bruckner studierte Rechtswissenschaften in Wien und kam auf Umwegen (Universitätsassistent und BMFJ) zum Österreichischen Behindertenrat. Er ist dort als Jurist im Bereich „Recht und Sozialpolitik“ beschäftigt. Schon mehrmals hat er bei ÖZIV Rechtsseminaren und an der Uni Wien vorgetragen.

Kosten: 180, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36

Die vier Grundbedürfnisse des Menschen

Wie ein besseres Verständnis helfen kann, den individuellen Stress zu reduzieren

15.-16.11.2019 in Salzburg

Viele Menschen sind oft gestresst und stehen mehr unter Druck als früher. Liegt das daran, dass unsere Zeit immer schnelllebiger wird und die Anforderungen immer größer? Oder werden die individuellen Bedürfnisse weniger respektiert und erfüllt? Die Erfüllung der individuellen Grundbedürfnisse prägt den persönlichen Charakter. Die Unterscheidung dieser Bedürfnisse (Individualität, Beziehungen, Freiheit und Ordnung) und deren Bezug zu den einzelnen Lebensphasen kann helfen, den individuellen Stress zu reduzieren und mehr Erfüllung zu erleben.

Inhalte:

- ☛ Die vier Grundbedürfnisse jedes Menschen
- ☛ Die einzelnen Lebensphasen und ihre Bedürfnisse
- ☛ Bedürfniserfüllung für den täglichen Gebrauch
- ☛ Stressreduktion durch Selbstfürsorge

Zielgruppe:

Menschen, die mehr Wohlbefinden und Klarheit in ihr Leben bringen und sich etwas Gutes tun wollen.

Ziele:

Wahrnehmung der eigenen Grundbedürfnisse, die Teilnehmer*innen lernen, wie sie ihren persönlichen Stress reduzieren können bzw. gar nicht entstehen lassen.

Ort, Termin und Zeitrahmen:

Hotel Heffterhof, Maria-Cebotari Straße 1-7, 5020 Salzburg

Freitag, 15.11.2019 von 11-18 Uhr und Samstag, 16.11.2019 von 9-16 Uhr

Trainer:

Bernhard Schalk, MA, Psychomotorik- und Feldenkraispädagoge, Coach und Psychotherapeut (Hypnose) in Ausbildung unter Supervision. Er arbeitet seit mehreren Jahren als Coach bei ÖZIV Support Wien und in seiner Praxis in Brunn am Gebirge.

Kosten: 280, -- Euro

Anmeldung:

mit Anmeldeformular an: daniela.rammel@oeziv.org

online: <http://www.oeziv.org> (Angebote/ÖZIV Bildungsangebot/Anmeldung)

Tel.: 01-5131535-36